

Wartungs- bzw. Reinigungsanleitung

Balkonanlagen+ Zubehör

1. Balkonverkleidung / Trespa

Regen, Wind, Verkehr und Industrie verursachen nach einiger Zeit eine leichte bis mäßige Verschmutzung der Plattenoberflächen. Je nach dem Verschmutzungsgrad können die Platten einmal im Jahr oder regelmäßig nach mehreren Jahren gereinigt werden. Dazu kann man die gleichen Mittel wie zum Fensterputzen verwenden.

Platten, die jahrelang nicht gereinigt wurden, büßen nicht an Qualität ein.

Schuhcreme, Kindermalereien und andere schwere Verschmutzungen an (der Innenseite von) Balkonplatten können mit einem organischen Lösungsmittel gut gereinigt werden. Die Platten gründliche mit Wasser nachspülen und abwischen, um eine Streifenbildung zu verhindern.

Staub, Schlammspritzer, Öl, Fett und schmutzige Fingerabdrücke sind leicht zu entfernen, indem man die Platten mit einem Haushalts-Allesreiniger abwäscht. Die Platten sollten nachgespült und/oder abgewischt werden, um eine Streifenbildung zu verhindern.

Lösungsmittelhaltige Farben und Lacke können mit einem organischen Lösungsmittel entfernt werden. Die Platten sollten unbedingt nachgespült und abgewischt werden, um Streifenbildung zu verhindern.

Zweikomponentenlack (Epoxidlack) muss sofort mit Wasser oder einem organischen Lösungsmittel entfernt werden. Nach dem Aushärten kann der Lack nicht mehr beseitigt werden.

Leime, Kitten und Kunstharze sind mit einem organischen Lösungsmittel zu entfernen. Auch hier sollten die Platten unbedingt nachgespült und abgewischt werden, um eine Streifenbildung zu vermeiden.

Zweikomponentenleim oder Kunstharz sofort mit Wasser oder einem organischen Lösungsmittel entfernen. Nach dem Aushärten können die Produkte nicht mehr entfernt werden.

Silikonkit trocken abreiben und Reste eventuell mit Silikonentferner behandelt.

Durch die geschlossene Oberfläche von Trespa dringen Farben, Lacke, Tinte und andere Graffiti-Mittel nicht ein. Die Reinigung ist daher einfach, vorausgesetzt, die angewandten Mittel sind löslich in Wasser, einem organischen Lösungsmittel oder einem Spezialreiniger für Graffiti. Um eine Streifenbildung zu verhindern, müssen die Platten gut nachgespült und abgewischt werden.

2. Seitenblenden (Füllung aus durchscheinendem Material –z.B. Polycarbonat- bzw. Acrylplatten)

Die Reinigung an Massiv- bzw. Hohlkammerplatten kann mittels warmen Wassers inkl. Haushaltsüblichen Spülmittel vorgenommen werden.

Nach dem Abwischen sollten die Platten mit einem fusenfreien Tuch abgerieben werden. Bitte ausreichend Flüssigkeit verwenden und die Oberfläche gut befeuchten.

Verwenden Sie keine scharfen oder kantigen Abzieher, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.

Eine regelmäßige Reinigung wird empfohlen.

Kondenswasserbildung

Es ist ein physikalisches Gesetz, dass es in Hohlkammerplatten aufgrund von Temperaturunterschieden zu Kondenswasserbildung kommt (nur bei Erzeugung eines Vakuums kann diese Erscheinung nicht auftreten).

Von dieser Bildung sind übrigens keine Platten ausgeschlossen, unabhängig von Material oder Hersteller.

3. Pulverbeschichtete Balkenteile

Die beschichteten Oberflächen können bedenkenlos mit milden Haushaltsreinigern in wässriger Lösung (z.B. Neutralreiniger, Essigreiniger, Prilwasser) gereinigt werden. *Scheuermittel oder Lösungsmittelhaltige Reiniger sind nicht zulässig.*

Es muss in jedem Fall darauf geachtet werden, dass die Reiniger mit einem weichen Tuch, frei von schleifenden Körpern wie z.B. Sandkörnern, erfolgt. Schwämme mit rauer Oberfläche dürfen keine Verwendung finden.

Nach der Reinigung sollte die Oberfläche rückstandsfrei abgetrocknet werden.

Zur Entfernung von Markierungen, Ölen, Fetten etc. kann kurzfristig Spiritus bzw. Alkohol verwendet werden.

Bei der Reinigung von matten und / oder Metallic-Farben können durch das Wischen Veränderungen im Farbton oder im Glanz auftreten. Hier muss die optimale Reinigungsmethode an einer nicht sichtbaren Stelle getestet werden.

Allgemein gelten die selben Pflegerichtlinien wie z.B. für PKW-Lacke.

Um die Oberfläche auch über Jahre hinweg in einem einwandfreien Zustand zu erhalten, empfiehlt sich eine regelmäßige Reinigung und Pflege.

4. Betonwerksteinplatten

Selbstverständlich kann es zu Verschmutzungen aufgrund von natürlichen Umwelteinflüssen kommen. Auch Verunreinigungen von liegengebliebenen Laub können durch das Bilden von Gipsäure weder auf Werksteinplatten noch auf Natursteinplatten ohne zusätzliche Maßnahmen verhindert werden. Eine wirkungsvolle Maßnahme ist eine regelmäßige Reinigung oder wie vom Hersteller empfohlen eine zusätzliche Versiegelung. Einen zusätzlichen Steinsiegel aufzubringen liegt in der Verantwortung des jeweiligen Benutzers.

Auch die innenliegende Entwässerungsrinne ist in regelmäßigen Abständen durch den Benutzer zu reinigen, um -wie bei der Dachentwässerung- Verstopfungen des Entwässerungssystems vorzubeugen.

Dieses kann mit handelsüblichen „Plattensaugern“ erfolgen. Hierzu werden die am äußeren Rand verlegten Platten mit dem Plattensauger aufgenommen. Anschließend kann die Entwässerungsrinne einfach gereinigt werden.

Entscheidende für die optische und technisch einwandfreie Erhaltung der Betonwerksteinböden ist eine richtige, kompetente und regelmäßige Unterhaltspflege (keine säurehaltigen Reinigungsmittel verwenden).